

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 153.

Sonntag, den 2. Juni,

1839.

Tages-Befehl

an die Communalgarde zu Leipzig, den 31. Mai 1839.

Zur zweiten diesjährigen Exercier-Übung rücken aus:

das 4. Bataillon den 4. Juni Nachmittags 4 1/2 Uhr.
: 2. : : 5.
: 3. : : 7.
: 1. : : 10.

Uebrigens bleiben alle zur ersten Exercier-Übung erteilten Bestimmungen ferner in Gültigkeit.

Die reitende Escadron wird ihre zweite Exercier-Übung den 6. Juni vollführen, und steht dazu Abends 6 Uhr auf dem Exercierplatze bereit. Auch für diese gilt fernerhin die Bestimmung, daß bei übler Witterung von den Trompetern Löß! geblasen werden soll.

Der Commandant der Communalgarde.
Hauptmann Aker.

Bekanntmachung.

Wir finden uns bewogen, auf die in der Feuerordnung §. 49 enthaltene Bestimmung wiederholentlich aufmerksam zu machen, nach welcher bei einem entstandenen Brande, es mag derselbe gefährlich scheinen oder nicht, von den Hausbesitzern, Hausbewohnern und nächsten Nachbarn sofort Anzeige an die Wache unter dem Rathhause zu machen ist, von woaus die am Tage, so wie in der Nacht stets bereite Feuerwache augenblicklich mit Löschgeräthen und sonstigen Erfordernissen zur Hilfe eilt wird.

Der Rath der Stadt Leipzig.
D. Deutrich.

Vom 25. bis 31. Mai sind alhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 25. Mai.

Ein Mädchen 8 Monate, Hrn. Joseph Klausmanns, Bürgers und Schuhmachermstrs. Tochter, an der alten Burg; st. an Krämpfen.
Ein Knabe 3 Wochen, Hrn. Johann August Kriemichens, Bürgers und Restaurateurs Sohn, am Theaterplatze; st. am Stickschlag.
Eine Frau 77 Jahre, Joh. Andreas Schönemanns, königl. sächs. verabsch. Soldatens Witwe, im Raundörfchen; st. an Altersschwäche.
Ein Knabe 29 Wochen, Karl Gottlieb Webers, Schrifsetzers Sohn, in der Quergasse; st. an einer Zahnkrankheit.
Ein Knabe 1/2 Jahr, Johann Heinrich Heisers, Kupferschmiedegesellen Sohn, in der Friedrichsstraße; starb an Krämpfen.
Ein unehel. Knabe 3 Jahre, im Halle'schen Pfortchen; starb an einer Brustkrankheit.
Ein neugeb. Kind, männl. Geschlechts, welches am 21. d. M. im Partheßflusse vor dem Halle'schen Thore todt gefunden worden ist.

Sonntags, den 26. Mai.

Ein Knabe 12 1/2 Jahre, Hrn. Franz Theodor Beegers, Stadtschreibers ältester Sohn, in der Petersstraße; st. am Nervenfieber.
Eine Frau 51 Jahre, Hrn. Friedrich Heinrich Elberts, Bürgers und Besitzers einer Buchdruckerei Ehefrau, welche am 23. d. M. in Folge einer Kopfverletzung ihr Leben verlor; in der Ritterstraße.
Eine unverh. Mannsperson 33 1/2 J., Hr. Ed. Erdner, Bürger, Handschuhmachermstr. u. Hausbes., im Barfußg.; st. an einer Brustkrankh.
Ein todtgeb. Zwillingmädchen, Hrn. Friedrich Wilhelm Konnigers, Handlungs-Buchhalters Tochter, im Brühl.

Montags, den 27. Mai.

Eine unverh. Mannsperson 55 1/2 Jahre, Johann Gottfried Kürschner, Versorger im Georgenhause; starb an Entkräftung.
Ein unehel. Knabe, 1/2 Jahr, in der Ulrichsstraße; starb an Krämpfen.

Dienstags, den 28. Mai.

Eine Frau 64 Jahre, Karl August Kolbe's, der Buchdruckerkunst Beflissenen Witwe; in der Nicolaisstr.; st. an der Magenverhärtung.
Eine Frau 39 Jahre, Carl Gottlob Haussteins, Hausmanns Ehefrau, in der Reichsstraße; starb an der Schwindsucht.

Mittwochs, den 29. Mai.

Eine Frau 23 Jahre, Hrn. D. Aurelius Bruno Polacks, ausübenden Arztes Ehegattin, an der alten Burg; st. an einer Unterleibsentzündung.
Ein Knabe 16 Wochen, Robert Alexander Hirschs, der Chirurgie Beflissenen Sohn, am Kanstädter Steinwege; st. am Wasserschlage.
Ein Mann 61 Jahre, Gottfried Georg Beck, Handarbeiter, in der Ulrichsstraße; starb an einer Unterleibskrankheit.

Donnerstags, den 30. Mai Niemand.

Freitags, den 31. Mai.

Ein Mädchen 3 1/2 Jahre, Hrn. D. Karl Vogels, Directors der allgemeinen Bürgerschule Tochter, im Petersbzwinger; starb an Krämpfen.
Ein Mädchen 2 J., Hrn. Joh. Franz Kullmanns, vorm. Bürg. u. Schleifermstrs. hintert. L. Waise im Georgenhause; st. an der Abzehrung.
Eine Frau 30 Jahre, Carl August Dagners, Lohnbedientens Ehefrau, in der Hainstraße; starb an einer Unterleibskrankheit.
Eine unverh. Mannsperson 25 Jahre, Johann Friedrich Lembke, Buchdruckerhilfe, im Jakobshospital; st. an der Schwindsucht.
Ein unehel. Mädchen 7 Monate, in der Gerbergasse; starb an einer Zahnkrankheit.

10 aus der Stadt, 10 aus der Vorstadt, 2 aus dem Georgenhause, 1 aus dem Jakobshospital, zusammen 23.

Vom 25. bis 31. Mai sind geboren:

12 Knaben, 8 Mädchen, zusammen 20 Kinder, worunter 1 todtgebornes Mädchen.

Theater der Stadt Leipzig

Heute, den 2. Juni: Vor 100 Jahren, komisches Sittengemälde von Raupach. Fürst Leopold — Herr Schüb; Philippine — Mad. Schüb, als Gäste. Vorher: Der Kammerdiener, Lustspiel von Fr. Krikeberg. Graf Edmund — Herr Schüb; Annette — Mad. Schüb, als Gäste.

Theater der Stadt Zwickau.

Heute, den 2. Juni, zum ersten Male: Griseldis, Schauspiel in 5 Acten von F. Halim.

Montag, den 3. Juni: Die Engländer in Paris, Lustspiel in 4 Acten, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Dienstag, den 4. Juni: Die Abendglocke bei Waldenstein, oder: Rache aus Liebe und Eifersucht, Schauspiel in 4 Acten, nebst einem Vorspiele: Die Soldaten-Ehre, in 1 Act von Müllner.

Donnerstag, den 6. Juni: Der Pariser Taugenichts, Lustspiel in 4 Acten von Dunkel.

Freitag, den 7. Juni: Der Glöckner von Notre Dame, Schauspiel in 5 Acten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

F. Feist, Schauspiel-Director.

Extra-Dampfwagenfahrt

nach Borsdorf, Posthausen, Nachern und Wurzen



Sonntag, den 2. Juni, um 2 Uhr Nachmittags, zurück um 7 Uhr Abends.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.



Das Directions-Bureau der unterzeichneten Compagnie befindet sich vom 3. Juni an im hiesigen Bahnhof rechts, unter der Personenhalle. Leipzig, den 31. Mai 1839.

Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie.



Die Dampfschiffe der Magdeburger Compagnie:

Kronprinz von Preussen, Paul Friedrich,

fahren regelmässig mit Passagieren und Gütern

jeden Sonntag und Donnerstag Morgens 4 Uhr von Magdeburg in 1 Tage nach Hamburg,

jeden Sonntag und Mittwoch Morgens 4 Uhr von Hamburg ab und in 2 Tagen nach Magdeburg.

Näheres:

in Leipzig bei Hrn. Ferd. Sernau, Grimm. Gasse No. 758, - Magdeburg im Comptoir der Gesellschaft, Holzhof No. 8.

Weinversteigerung.

Mittwoch, den 5. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, sollen in Herrn Böttchers Hause, Nr. 340 auf der Hainstraße allhier, zehn Dohost echte reine Bordeaux-Weinoc auf Originalfassern, sehr gut gehalten, in Eimern und halben Eimern, und circa 1000 Flaschen feine leichte Weine, als: Chateau Margaux, St. Julien und St. Estephe, in Partien von 25 Flaschen gegen gleich baare Zahlung in preuß. Cour., öffentlich durch mich versteigert werden. Die Qualität sämmtlicher Weine ist sehr empfehlenswerth. D. Wilh. Kiedel, als req. Notar.

Bei Friedrich Fleischer ist erschienen. Preis 3 Gr.

Predigt

am dritten Säkularfeste

der Leipziger Reformation,

als am ersten Pfingstfesttage, in der Thomaskirche zu Leipzig gehalten von

Dr. Christ. Gottl. Leber. Großmann,
Superintend. und Professor der Theologie.

* Mein Kunstsalon *

nebst sehr interessanten Diptychen ist täglich bis 7 Uhr geöffnet. Entree, wofür eine gute Karte Sachsens, mit Angabe der Eisenbahn, gegeben und unter 100 Nummern ein entsprechendes Delgemälde vertheilt wird, ist 4 Gr.

W. L. D. Herzberg, Esplanade, Kunstsalon.



Gelegenheitsgedichte,

ernst und launig, Briefe und Bittschreiben fertigt D. J. Lindner, Privatgelehrter, Johanniskasse Nr. 1305, im Hofe, links beim Brunnen, 3 Tr.

Empfehlung.

Eine Partie 2 breite französische Kattune (hell- und dunkelgrundig), die Elle zu 4 Gr. 6 Pf., weiße Piquee-Bettdecken in verschiedenen Größen und Mustern, so wie abgepaßte Piquee-Unterröcke empfiehlt ganz billig J. G. Müller, Thomaskäfigchen Nr. 110.

Empfehlung.

Extrafine Cassinets zu Sommerdecken, in den beliebtesten Farben, Bekleiderzeuge in Leinen und Halbseiden, so wie die neusten englischen Westenpiquees empfiehlt in großer Auswahl äußerst billig J. G. Müller, Thomaskäfigchen Nr. 110.

Marinirten Lachs, pr. Pfund 8 Gr.,

erhielt frisch Friedr. Schwennick.

Verkauf. Messin. Apfelsinen, Alex. Datteln, Smyrner Feigen, f. Schaalmandeln, Traubenrosinen, Pistacien, Pinien, Dregokraut empfiehlt J. A. Nürnberg, Keller unter Kochs Hofe Nr. 387.

Verkauf. Ein wohlgehaltenes und geschontes Reitpferd, Stute, noch nicht ganz acht Jahre alt, Dunkelbuchs, Kurzschwanz, von feiner Race, überaus sanft im Trabe und ganz fromm, soll, weil der Besitzer desselben, ein Ausländer, in seine Heimath zurückgekehrt ist, mit Sattel und Zaum verkauft werden, und steht nächsten Dienstag und nächste Mittwoch, als den 4. und 5. d. M., bei Herrn Gastwirth Spreer, Nr. 218 in der Fleischergasse, zur Ansicht.

Im Tone ausgezeichnete tafelförmige Pianofortes mit Melonenfüßen, Mahagoniholz und vorstimmig, sind billig zu verkaufen bei W. L. D. Herzberg, Esplanade, Kunstsalon.

G. W. Niemeyer's

früher Associé von



STAHLFEDERN.

Diese Stahlschreibfedern werden überall die Behauptung bestätigen, dass sie, als die besten und billigsten, in allen Ländern anerkannt und beliebt sind; in 16 verschiedenen Sorten von 1 à 16 gGr. pr. Karte, à 12 Stück, nur echt zu bekommen bei Gebhardt & Reiland in Leipzig, alter Neumarkt, Gewandhaus vis à vis,

woselbst ein Preis-Verzeichniss mit Gebrauchs-Anweisung gratis zu bekommen ist.

Drahtstürzen

in allen Größen, zur Bedeckung der Speisen gegen die Fliegen, empfohlen Sellier & Comp.

Franz. Mousselin de laine-Roben

in ganz Wolle, so wie dergleichen $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{4}$ grosse Tücher empfehlen in reicher Auswahl zu sehr billigen Preisen Bollmeyer & Comp.

Flaschenkühleimer, Kaffeelampen,

ganz feine und ordinäre Kaffeebretter, Brot-, Frucht- und Blumenkörbchen, Spucknapfe etc., empfiehlt zu recht billig gestellten Preisen G. F. Müller, Markt Nr. 1.

Schwarzseidene Franzen

hat wieder erhalten und empfiehlt zu billigen Preisen

Christ. Gottfr. Böhne sen.,
Grimm. Gasse No. 591.

Schwarzseidene Franzen

empfangen wiederum

Riedel & Hörsch, am Markte Nr. 175.



Cimexsul,

ein unfehlbares Wanzen-Vertilgungsmittel, erhalten und verkauft die Flasche für 8 Gr.

Gebrüder Tecklenburg.

Echten Rowlands Kalydor,

zu Erweichung und Verschönerung der Haut, empfehlen

Sellier & Comp.

Rosshaar-Matratzen

und Keilkissen in bester Qualität sind billigst zu haben bei

F. A. Kränzler, Tapezierer,
neuer Neumarkt, Auerbachs Hof, 1 Treppe.

* Ein junger Theolog erbietet sich, in den alten Sprachen sehr billig gründlichen Unterricht zu erteilen und bittet um gefällige Abgabe von Adressen unter A. Z. in der Exped. d. Bl.

Gesuch. Eine verheiratete Dame, welche den 7. oder 8. Juni über Karlsbad nach Marienbad reisen will, wünscht sich auf der Reise und während der Curzeit an eine Gesellschafterin anzuschließen. Nähere Nachricht erteilt

Leipzig, den 1. Juni 1839. Dr. F. Morgenstern.

Gesuch.

Zum 1. Juli d. J. kann ein an Ordnung gewöhntes, fleißiges und reinliches, in der Küche nicht ganz unerfahrenes, mit guten Attesten versehenes Dienstmädchen antreten, und ist deshalb das Weitere in der Grimma'schen Gasse bei Madame Benndorf im Keller zu erfahren.

Leipzig, am 1. Juni 1839.

Gesuch. Ein Mädchen aus anständiger Familie sucht im Dienste mit einer Herrschaft fortzureisen. Zu erfragen in der blauen Mühle bei Madame Sad.

Vermiethung. Eine freundliche Stube nebst Schlafgemach, nach dem Garten gelegen, in der Nähe des Bahnhofes, für einen Herrn von der Handlung oder Expedition passend, ist zu Johanni zu vermieten. Das Nähere hierüber erfährt man in Nr. 1222b, 3 Treppen hoch, neben dem Wintergarten.

Sommerlogisvermiethung zu Lindenau von einigen Stuben und Kammern, sehr anständig meubliert und billig. Zu erfragen in der Hainstr. im Gewölbe bei Hrn. Schnäuffer.

* * Am Markte ist ein schön eingerichtetes Familienlogis für 260 Thlr. zu vermieten durch das Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.

Zu vermieten ist ein freundliches Stübchen für einen soliden Herrn. Das Nähere im Hintergebäude des Kranichs, im Halle'schen Zwinger, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine Stube mit 2 Betten zu Schlafstellen: Halle'sches Pförtchen Nr. 442, 3 Treppen.

* * Eine Concession zu einer Schankgerechtigkeit kann abgelassen werden. Das Nähere im

Local-Comptoir für Leipzig.

Heute, Sonntag den 2. Juni,

Früh- und Nachmittags-Concert in der Oberschenke zu Gohlis.

Großes Extra-Concert

heute, den 2. Juni, in Zweinaundorf vom vereinigtem Musikchore, Herren Quetzer und Barth. Zugleich erlaube ich mir zu bemerken, daß während der Mittags-Tafel Musik statt findet. Familien, welche gesonnen sind, am Mittagstische Theil zu nehmen, wollen gefälligst die Zahl der Couverts versiegelt ablegen lassen: Petersstraße Nr. 34 bei Gottlieb Kühne.

Carl Kühne, Wirth.

Concert-Anzeige.

Heute, den 2. Juni, Frühconcert und Nachmittags Tanzmusik vom Musikchore des 2. Schützenbataillons in der Wasser-schenke zu Gohlis.

Concert-Anzeige.

Untergeichnete erlauben sich bekannt zu machen, daß auf der großen Funkenburg außer den Freitagconcerten auch alle Montage starkbesetzte Concertmusik (und zwar die erste morgen, den 3. Juni) gehalten wird, zu dessen Besuche ergebenst einladet das Musikchor von J. G. Hauschild.

* Starkbesetzte Concert- und Tanzmusik in Mückern heute, den 2. Juni.

Das Musikchor von A. Popisch.

Heute Concert im großen Kuchengarten.

In Tannerts Tanzsalon

heute und morgen Concert- und Tanzmusik. Mit vorzüglichem Getränken und kalten Speisen, besonders delicatem Kuchen wohl versehen, bittet um recht zahlreichen gütigen Besuch ergebenst

Tannert.

Mückern.

Heute, den 2. Juni, Früh- und Nachmittags-Concert und Tanzmusik. Um recht zahlreichen Besuch bittet

H. Werthmann.

Bekanntmachung. Einem hochgeehrtesten Publicum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich in meinem neuen Locale, in der Burgstraße Nr. 90, Mittags warm speise, auch meinen werthtesten Gästen bei Abonnement die billigsten Preise stellen werde. Um zahlreichen Besuch bittet ergebenst

A. Thierme.

Quark- und Kohnkuchen giebt es heute auf dem neuen Neumarkte Nr. 18 bei

E. A. Radelli.

* Heute früh ladet zu Speck- und Quarkkuchen ergebenst ein

Butter, Quergasse, Ecke der Hintergasse.

Heute, Sonntag, Fladen u. mehre andere Kuchen, Concert und später Tanz.

Schulze in Erdbeer's.

Einladung.

Heute, den 2., frische Saucisken, und morgen, den 3. Juni, frische Wurst und Wellsuppe zu Eutrichs in der Gosen-schenke.

Einladung. Morgen, den 3. Juni, ladet zum Schlachtfeste ganz ergebenst ein F. Hönicke, zum goth. Lämmchen in Reudnitz.

Einladung. Morgen, Montag den 3. d. M., ladet zu Schweinsknochen mit Klößen höflichst ein

Wahle, vorderes Brandvorwerk.

Einladung. Morgen, den 3. Juni, ladet zu Schwenknochen mit Klößen seine geehrtesten Gäste ganz ergebenst ein

Kühn in Volkmar'sdorf.

Einladung. Heute, den 2. Juni, halte ich ein Steckschloßen mit Büchsen, wozu ich ergebenst einlade.

Leopold Lübeck in Großdeuben.

DIE 1STE COMPAGNIE

hat Sonntag, den 9. Juni a. e., in Böhlitz ein Scheibenschießen veranstaltet. Mitglieder anderer Compagnien erfahren wegen der Theilnahme bis zum 5. Juni bei Herrn Hertwig, Petersstraße Nr. 73, das Nähere.

Einladung. Heute, Sonntag den 2. Juni, lade ich zu Concert- und Tanzmusik und zu einem Glase ausgezeichneten Lützschener Lagerbier, welches vom Fasse verschenkt wird, ergebend ein und bemerke, daß ich für prompte Bedienung besorgt sein werde. Es bittet um zahlreichen Besuch
F. Kapfinger in Lützschena.

Reisegelegenheit nach Dessau. Den 4. Juni früh geht eine bequeme Glaschaise dahin ab. Plätze zu billigen Preisen sind zu erfragen neuer Kirchhof Nr. 276 bei J. G. J. Simon.

Retourgelegenheit nach Kissingen und Würzburg morgen, den 3. Juni, im Hotel de Pologne.

Das Kleeblatt X. Y. Z.

wolle die verlangte Antwort unter der gegebenen Adresse anlässlich abholen; sie liegt seit Ende April unter den poste restante-Briefen.

Allen lieben Verwandten und Freunden empfehle ich als Verlobte nur auf diesem Wege

Bertha Sad.

Louis Zacharias, Leipziger Rathsförster.

Pöben und Connewitz, am 1. Juni 1839

Heute wurden wir getraut
Leipzig, den 1. Juni 1839.

Bruno Günther.

Elisabild Günther, geb. Baumgärtner.

Thorzettel vom 1. Juni.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimm'sches Thor.

Die Dresdener Nacht-Eilpost.

Pallésches Thor.

Auf der Berliner od. Post 17 Uhr: Demof. Koch, von Dessau, bei Siebe, Dr. Apoth. Esarentius, von Zerbst, in Stadt Rom, oder Prof. v. Jagemann, v. Rötha, passirt durch, Dr. Kleuten, v. Rohrscheidt, v. Wittenberg, u. Dr. Det.-Insp. Trützelwig, v. Senftow, unbekannt.

Dr. Kfm. Wiggenmann, v. Pforzheim, im H. de Baviere.
Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Dr. Kfm. Schwarz und Dürr, v. Magdeburg u. Hamburg, passiren durch.

Dr. Reg.-Rath Steinkopf nebst Familie, v. Frankfurt a. d. O., im H. de Russie, Dr. Kfm. Bergmann, v. hier, v. Halle jurd.

Kanaldter Thor.

Frau v. Mänckhof nebst Familie, v. Pforta, pass. durch, Dr. Hblsm. Blumenthal u. Dr. Gutsbes. Bleichroth u. Jüngen, v. Bollendorf, im Thüringer Hofe, Dr. Kfm. Schütte, v. Berda, im Kranich.

Auf dem Frankfurter Packwagen um 8 Uhr: Dr. Commis Robert, v. hier, v. Bismarck zweid., Dr. Kfm. Stör, v. Berlin, in Nr. 1194.

Die Hamburger Reitpost um 6 Uhr.

Hospitalthor.

Auf der Chemnitz'er Journaliere um 6 Uhr: Dr. Ger.-Dir. Hausding, v. Borna, Dr. Kaufm. Krause nebst Bruder, von Chemnitz, u. Dr. Fabrik. Rosenthal, v. Frankenberg, unbekannt.

Dr. Kfm. Traumann, v. Mannheim, im Kranich.

Bahnhof.

Dr. D. Hauschild, Dr. Landrentmstr. Pfarr u. Dr. Reg.-Rath v. Carlowitz, v. Dresden, Dr. Geh. Reg.-Rath Brüggenmann, v. Merseburg, u. Mad. Biegenstein, v. Braunschweig, unbekannt. Dr. Kfm. Hartmann, Dr. Partic. Mayer-Frege, Zaunheim u. Vincent u. Dr. Hauptm. Schobauer, v. hier, v. Berlin, Mad. Kellner, von Dresden, u. Herr Gutsbes. Dandert, v. Berlin, Mad. Kellner, von Dresden, u. Herr Fabrik. Schwerdtner, v. Johndorf, unbekannt. Dr. Prof. Krusch, v. Tharandt, pass. durch. Dr. Fabr. Kantor, v. Zerbst, Dr. Partic. Dängler, v. Altenburg, u. Dr. Kfm. Göllé, v. Detzsdorf, unbekannt. Dr. Lieut. v. Carlowitz, Dr. Condit. Fische, Dr. Stadtrath Eöhlmann, Dr. Kfm. Kettendell u. Otto, Dr. Baron Theis und Frau v. Kiel, v. hier, v. Dresden jurd. Dr. Kfm. Kramann, v. Petersburg, Dr. Paff. Bernsdorf u. Klausch, v. Wahren u. Pohlenleipa, Dr. Buchhldr. Erupbauer, v. Carlscube, Dr. Hblgkreis. Beth, von Elberfeld, u. Dr. Stadtrath Zeißig, v. Chemnitz, unbekannt. Dr. Schneidmstr. Brodermüller, u. Dr. Hblg. Hofmann, v. hier, v. Dresden u. Weissen jurd. Dr. Hblgkreis. Hirsch, v. Pöhl, u. Fr. Pastor Neumann, von Bernsdorf, unbekannt. Dr. Hblgkreis. Steffen, Dr. Pianofortefabr. Krab u. Dr. Cand. v. Erdmannsdorf, v. hier, v. Weissen, Torgau u. Dahlen jurd. Dem. Schleicher, v. Callensberg, bei Fischer. Dr. Det. Wetter, v. Bismarck, in Nr. 587.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Pallésches Thor.

Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Dr. Engelhardt, von Dersfeld, passirt durch, u. Dem. Köcher, v. Gonnern, unbekannt.

Dr. Commis Otto, v. Dresden, pass. durch.

Kanaldter Thor.

Dr. M. Bahn u. Dem. Kirchheim, v. Weissenfels, bei Prof. Krug u. bei D. Hader.

Dr. Schnittdlr. Diege, v. Luda, unbekannt.
Auf der Pegauer Post 19 Uhr: Frau Consistorial Rätthin Ritter, v. Dresden, passirt durch.

Hospitalthor.

Die Annaberger Post 18 Uhr.
Die Grimma'sche Journaliere 19 Uhr.

Bahnhof.

Dr. Rentamt. Halfter nebst Gattin, v. Burgen, Dr. Hblg. Herrmann, v. Torgau, Dr. Wühlendel. Helm, v. Bernitz, u. Fr. Paff. Claudius, v. Nassau, unbekannt. Dr. Notar Serbing u. Dr. D. Pillwitz, v. hier, v. Bernsdorf u. Dschag jurd. Dr. Buchhldr. Götsche, v. Weissen, Dr. Uhrm. Guttke, v. Dresden, Dr. v. Köhr, v. Benthaim, Dr. Secret. Wolf, v. Zittau, Mad. Unze u. Wühlert, v. Cottbus, u. Dr. Prof. Otto, v. Braunschweig, unbekannt. Mad. Götter, Dr. Buchhldr. Rosenweg u. Dr. Doerfler, v. Schirnding, v. Dresden, Dr. Reg.-Rath Hofmeister, v. Heilbrungen, Fr. D. Wäschel, v. Dresd., u. Dr. Oberlehrer Petersen, v. Halle, unbekannt. Dr. Dir. Jacobs, v. Lütkich, im H. de Bav. Dr. Adv. Schuffenhauer u. Dr. Kfm. Darsfort u. Köhl, v. hier, v. Dresden jurd. Dr. Referend. Müller u. Dr. Kaufm. Michael, v. Dresden, Dr. Tonkändler Coers, v. Hamburg, u. Dr. Gutsbacher v. Zachewitz, v. Diefel, unbekannt.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Pallésches Thor.

Auf der Braunschweiger Post 11 Uhr: Dr. Fischer, Opernsänger, von Braunschweig, u. Dr. Kfm. Ostermann, von Hamburg, pass. durch, Dr. Kfm. Bismeyer, Hader u. Henmann, v. hier, v. Hamburg und Braunschweig jurd. Dr. Kfm. Jacobi, v. Salzgitter, unbekannt. Dr. Kfm. Soltan, v. Hamburg, im Hotel de Russie.

Dr. Buchhldr. Mar u. Dr. Kfm. Havemann, v. London, unbekannt.
Auf der Berliner Eilpost 12 Uhr: Dr. Hof-Goldschmied Hofauer, von Berlin, passirt durch, Dem. Herrmann, v. Petersburg, unbekannt. Dr. Krieger Ober-Rev.-Rath Lieb, Dr. Ober-Rev.-Assess. Gutzeit u. Herr Kriegsrath Ritter, v. Berlin, pass. durch, Dr. Apoth. Schmidt, von Naugardt, pass. durch, Dr. Zeugschmied Worig, v. h., v. Berlin jur.

Kanaldter Thor.

Dr. Giudicetti, v. Würzburg, u. Dr. Kfm. Euzbach, v. Erfurt, pass. durch, Dr. Gastw. Arnold v. Freiberg, bei D. Weber.

Auf der Frankfurter Eilpost 12 Uhr: Dr. Kfm. Gerlach u. Triefel, v. Naubem u. Erfurt, u. Dr. Adv. Döhren, v. Chemnitz, pass. durch.

Hospitalthor.

Dr. Kfm. Kohrsen, v. Elberfeld, unbekannt.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Pallésches Thor.

Mad. Wichmann u. Schlotmann, v. Bremen, im Blumenberge. Dr. Kfm. Mohr nebst Gattin v. Straßand, unbekannt. Dr. Paff. Kuffel u. Gerike, v. Berodden u. Büste, u. Dr. Amtm. Wahler, v. Zerbst, im Palmhaume.

Kanaldter Thor.

Dr. Rhodes nebst Gattin und Dem. Rawson, von London, im Hotel de Baviere. Dr. D. Zahn nebst Sohn, v. Freiburg, unbekannt.

Hospitalthor.

Dr. Kfm. Wandlich, v. Bismarck, pass. durch.

Druck und Verlag von E. Polj.